

Performance Practice

Auch in diesem Jahr gibt es während des gesamten Festivalzeitraums wieder ein Seminar für Profis in Ausbildung unter der künstlerischen Leitung von Manfred Aichinger – heuer unter dem Titel „Performance Practice“. In Zusammenarbeit mit den Ausbildungsstätten in Salzburg, Linz und Wien werden Tanzstudierende neben einem zeitgenössischen Training mit Nicole Berndt-Caccivio und einer Improvisationseinheit mit Manfred Aichinger jeden Tag an öffentlichen Plätzen in St. Pölten folgender Frage nachgehen: **Wie verändert sich meine Bewegungssprache, wenn unterschiedliche Körperkonzeptionen mit urbanen Gegebenheiten in Verbindung gebracht werden? Im Mittelpunkt der künstlerischen Betrachtung stehen architektonische, soziale und akustische Strukturen, die performativ untersucht werden.**

di **05/06**
BIS
sa **09/06**
jeweils 9.00-17.30 Uhr
Festspielhaus St. Pölten,
Probephöhne 2 und
öffentlicher Raum

Für Tanzstudierende



Performance im öffentlichen Raum

Infos Performance Practice

Ablauf (täglich)

9.00 bis 10.30 Uhr Zeitgenössische Tanztechnik
11.00 bis 13.00 Uhr Improvisation
ab 13.30 Uhr Performance im öffentlichen Raum

Workshopleitung Manfred Aichinger, Nicole Berndt-Caccivio

Manfred Aichinger studierte Modernen Tanz am Konservatorium Wien. Er ist Gründer und Künstlerischer Leiter des tanztheater homunculus und arbeitete als Gastchoreograf u. a. an der Wiener Staatsoper, dem Landestheater Salzburg, der Grazer Oper und dem Landestheater Tirol. 2004-2009 unterrichtete er an der Ballettschule der Wiener Staatsoper, seit 1990 hat er einen Lehrauftrag an der Konservatorium Wien Privatuniversität.

Nicole Berndt-Caccivio erhielt ihre Tanzausbildung am Cunningham Studio New York. 1988-1994 leitete sie mit Roberto Galvan die Company Ljada/Biel, die europaweit präsent war. Seitdem folgten Gastchoreografien und Lehraufträge u. a. beim Staatsballett Sarajevo, MDT Ankara, an der Technischen Universität Istanbul, der Louisiana University Baton Rouge, beim tanztheater homunculus, im Tanzquartier Wien und an der Konservatorium Wien Privatuniversität. Seit 2007 arbeitet sie als Cranio-Sacral-Therapeutin und leitet seit 2008 die AGE COMPANY Wien.

Anmeldung

Tanzstudierende können sich über die jeweiligen InstitutsleiterInnen an ihren Ausbildungsstätten mit Motivationsschreiben und Lebenslauf bis spätestens Ende Februar für die Teilnahme an der Performance Practice bewerben. Sie werden bis 26. März 2012 verständigt, ob Sie zugelassen werden. Die Teilnahme ist für je zwei Studierende jeder Institution kostenlos. Unterkunft und Verpflegung werden vom Festspielhaus übernommen.

Ruhestandstanz

Nach einem gezielten Tanztraining geht's los – mit Improvisationen und Tanzkombinationen wird der Ruhestand in Bewegung gebracht und der zeitgenössische Tanz in seiner Vielfalt erlebt. „Wir werden immer mehr herausfinden, wo die Virtuosität im Körper steckt und wie sie explodieren kann“, erläutert Workshopleiterin Doris Uhlich. „Ein zentrales Thema wird die Musik der 60er und 70er Jahre sein. Wir werden uns mit der Kraft dieser Musik und den Liedtexten beschäftigen, wir werden den Zeitgeist wieder aufleben lassen, ihn ins Jetzt bringen, in unsere Körper holen, abheben und dennoch sicher am Boden bleiben. Break on through to the other side!“

Workshopleitung Doris Uhlich

Doris Uhlich wurde 1977 in Oberösterreich geboren. Sie studierte an der Konservatorium Wien Privatuniversität und war anschließend als Darstellerin beim Wiener theatercombinat engagiert. Seit 2006 arbeitet sie als Choreografin. Doris Uhlich ist derzeit Artist in Residence im Festspielhaus St.Pölten.



Doris Uhlich, Ruhestandstanz

Zeitgenössischer Tanz in der Projektarbeit mit Jugendlichen

In einem ganztägigen Seminar für TanzpädagogInnen werden zeitgenössische Tanzpraxis und Tools für die täglichen didaktischen Herausforderungen im Ballettstudio, Musikraum, Klassenzimmer oder Turnsaal vermittelt. Die Workshopleiterin Daniela Heißl zeigt dabei die vielseitigen Möglichkeiten der Integration zeitgenössischer Techniken in den Unterricht auf. Neben nützlichen Tipps zu Warm-ups und zur Motivation junger Menschen im Teenager-Alter werden auch die für Jugendliche wichtigen Themen und Konzepte erörtert. Zudem gibt es praktische Übungen anhand von Contact Improvisationen sowie Schauspiel- und Theater-elementen, die den Tanz bereichern und für Mädchen wie für Jungs gleichermaßen gültig sind. Den Abschluss des eintägigen Seminars bildet ein gemeinsamer Vorstellungsbesuch beim Festival Österreich TANZT.

Workshopleitung Daniela Heißl

Daniela Heißl studierte an der Konservatorium Wien Privatuniversität, wo sie seit 2009 auch einen Lehrauftrag inne hat, und absolvierte außerdem eine Ausbildung als Schauspielerin in Deutschland. Sie arbeitet als Tänzerin und Choreografin und wirkte als choreografische Assistentin am Projekt „Tanz die Toleranz“ (Festwochenöffnung 2007) mit Royston Maldoom mit.

Anmeldung

Anmeldung bis spätestens Montag, 16. April 2012, unter kristin.gruenauer@musikturnoe.at

Dieses Seminar bietet auch Informationen zu dem ab Herbst 2012 geplanten Lehrgang „Zeitgenössischer Tanz für Kinder und Jugendliche in Interaktion mit Theater und Performance“ des Musikschulmanagements NÖ.

sa **09/06**
10.00-17.00 Uhr
Festspielhaus St. Pölten,
Probephöhne 1

Für TanzpädagogInnen

EUR 15
pro TeilnehmerIn

In Kooperation mit



FEST/SPIEL/HAUS/ ST/POELTEN/ ÖSTERREICH TANZT ZUM MITMACHEN 04 BIS 09 JUNI 2012



ENTFESSELT

Österreich TANZT zum Mitmachen

Das Festival Österreich TANZT hat sich längst als Fixpunkt in der österreichischen Tanzszene etabliert. Manfred Aichinger und Nikolaus Selimov – nun schon zum vierten Mal die Kuratoren von Österreich TANZT – stellen das diesjährige Festival unter das Motto „erinnern / Erinnerung / vergessen“. Welche Konzepte entstehen, wenn eingeschriebene Ereignisse der Vergangenheit reaktiviert und in die Gegenwart geführt werden? Wie verfahren zeitgenössische TanzkünstlerInnen mit dem Phänomen des Erinnerns? Welche Reize lösen Assoziationsketten des Erinnerns aus? Zeitgenössischer Tanz gegen das Vergessen!

Manfred Aichinger und Nikolaus Selimov folgen einem erweiterten Tanzbegriff und verstehen Tanz als eine nicht auf die Bühne zu beschränkende Kunstform. Daher wurde auch für Österreich TANZT 2012 – ergänzend zu den Vorstellungen auf der Bühne des Festspielhauses – ein dichtes Rahmenprogramm entwickelt, das junge und ältere NiederösterreicherInnen zur Konfrontation mit Tanz einlädt! „Performance Practice“ ist ein Labor für Tanzstudierende mit Workshops und Performances im öffentlichen Raum. Für PädagogInnen gibt es ein Seminar zum Thema „Zeitgenössischer Tanz in der Projektarbeit mit Jugendlichen“. Für Schulklassen werden thematisch vielfältige Workshops angeboten und für Menschen der Generation 50 plus gibt es „Ruhestandstanz“. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm bringt unterschiedlichste Menschen und Generationen dem Tanz näher. Es erlaubt Allen ab sieben Jahren, diese Kunstform aktiv zu erleben und einen eigenen Zugang zum Tanz zu finden.



Tanzworkshop

Ballett mit Pepp

mo **04/06**
10.00-12.00 Uhr
Festspielhaus St. Pölten,
Probübühne 1

Für Kinder
von 7-10 Jahren

EUR 2,50 pro SchülerIn

FÜR SCHULEN

Nach einem kreativen Warm-up machen wir uns mit dem Bewegungsrepertoire des klassischen Tanzes vertraut und verwenden diese Bewegungssprache anschließend auch in einer kleinen vertanzten Geschichte. Der Workshop richtet sich an alle tanzbegeisterten Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren, die auf zeitgenössische Weise in die Welt des Balletts eintauchen wollen. Ballettvorkenntnisse sind nicht notwendig.

Workshopleitung Martina Seidl

Martina Seidl studierte an der Ballettschule Sylvia Prokop Klassischen Tanz und an der Konservatorium Wien Privatuniversität sowie am Alvin Ailey American Dance Center, New York u. a. Tanzpädagogik, Modern & Contemporary Dance und Contact Improvisation. Sie ist freischaffende Tänzerin, arbeitet als staatlich geprüfte Tanzpädagogin und hat einen Lehrauftrag an der Konservatorium Wien Privatuniversität.

Hip-Hop

di **05/06**
10.00-12.00 Uhr
Festspielhaus St. Pölten,
Probübühne 1

Für Jugendliche
von 12-14 Jahren

EUR 2,50 pro SchülerIn

FÜR SCHULEN

Ob Old School oder New School – in diesem Workshop bekommt ihr einen Einblick in die verschiedensten Bewegungsarten des Hip-Hop-Tanzes, die Technik, die Kultur und vor allem den dazugehörigen Lebensstil. Ihr werdet sowohl Top Rocks, Popping und Hype als auch Krumping, Newstyle und viele neue Moves lernen. Gemeinsam wird eine Choreografie erarbeitet, in welcher sich urbaner Tanz und zeitgenössische Arbeitsweisen keineswegs fremd sein müssen. Und beim nächsten Party- oder Disco-Besuch könnt ihr eure Freunde zum Staunen bringen!

Workshopleitung Sandra Rath

Sandra Rath ist Tänzerin, Choreografin und Tanzpädagogin. Sie studierte an der Konservatorium Wien Privatuniversität und am Laban Centre London. Nach zahlreichen Hip-Hop- und Street Dance-Workshops bei Größen wie Bruce Ykanji, Storm, Marjory Smarth oder Damon Frost und jahrelanger Unterrichtserfahrung gründete sie 2001 das TANZSTUDIO FUNTASTIC!.

BodyParkour

mi **06/06**
10.00-12.00 Uhr
Festspielhaus St. Pölten,
Probübühne 1

Für Jugendliche
von 15-18 Jahren

EUR 2,50 pro SchülerIn

FÜR SCHULEN

BodyParkour ist eine neue urbane Kunstform, die sich aus vielen aktuellen Bewegungsarten speist: von Sportarten wie Tricking, Parkour & Freerunning über Tanzformen wie Open Choreography, Breakdance oder Hip-Hop bis hin zu Contact Improvisation, Capoeira und urbaner Akrobatik ist alles vertreten. Der Begriff BodyParkour wurde eigens von Workshopleiter Ákos Hargitay kreiert, bei dem man diese Kombination aus zeitgenössischem Tanz und der Bewegungskunst Parkour erlernen kann.

Workshopleitung Ákos Hargitay

Ákos Hargitay stammt aus Budapest und lebt seit 2006 in Wien. Er tanzte in internationalen Compagnien und für Choreografen wie Eszter Gál, Willi Dorner, Sebastian Prantl, Tanz*Hotel, Sasha Waltz & Guests, David Zambrano, Scott Wells (San Francisco) oder Vicky Shick/Joanna M. Shaw/Alan Good (New York). Er unterrichtet als künstlerischer Leiter im Move On Studio in Wien und ist Mitbegründer der Compagnie Two in One.

Tanz es raus

Für Alle, die gerne tanzen, ist dieser Workshop genau das Richtige! Mit einem dynamischen Warm-up und tänzerischen Basics werden Beweglichkeit, Körperspannung und Reaktionsvermögen trainiert. Wir werden fliegen, fallen, uns drehen, rollen und springen, mit Bewegung experimentieren und schwungvolle Choreografien erlernen. Improvisationen lassen viel Freiraum für das Umsetzen eigener kreativer Ideen. Es wird abenteuerlich, denn wir werden mit voller Power den Tanzboden erobern! Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Workshopleitung Martina Rösler

Martina Rösler studierte an der Konservatorium Wien Privatuniversität und der Mimar Sinan Universität in Istanbul und ist als Tanzpädagogin, Choreografin und Tänzerin in Wien tätig. Sie hatte Stipendien beim iDANS Festival Istanbul und bei Impulstanz Wien. Derzeit arbeitet sie an einer Produktion für Jugendliche („REALity?“) sowie für das Projekt Macht | schule | theater (DSCHUNGEL WIEN).

Workshops Österreich TANZT

Information und Anmeldung

Soweit bei den einzelnen Workshops nicht anders angegeben, erfolgt die Anmeldung bis spätestens Montag, 16. April 2012 bei:

mo **04/06**
BIS
sa **09/06**

Ulla Steyrleuthner
Festspielhaus St. Pölten
Kulturbezirk 2
3100 St. Pölten
ulla.steyrleuthner@festspielhaus.at
T: +43 (0) 2742/90 80 80-849
F: +43 (0) 2742/90 80 81

Festspielhaus St. Pölten

Karten und Kontakt
+43 (0) 2742/90 80 80-222
karten@festspielhaus.at
www.festspielhaus.at

Wir danken unseren Sponsoren:



Für den Inhalt verantwortlich Thomas Gludovatz, Johannes Sterkl, Festspielhaus St. Pölten, Kulturbezirk 2, 3100 St. Pölten. Redaktion Sandra Windfuhr. Gestaltung Bettina Titzer//MANIKIN. Druck getprint.at. Fotos Nick Mangafas, unbenannt. Titel: Nikada. Stand Dezember 2011. Programm-, Ablauf- und Besetzungsänderung vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.